

# Programm

9.00 Uhr

## BEGRÜSSUNG

Prof. Dr. Christoph Schneider-Harpprecht  
*Rektor der Ev. Fachhochschule*

Ulrich von Kirchbach  
*Bürgermeister der Stadt Freiburg*

9.15 Uhr bis 11:30 Uhr

## PLENUM MIT ZENTRALEN VORTRÄGEN

### Die Betreuungsrechtsreform, ihre Begründung und erwarteten Wirkungen

Ministerialdirektor Michael Steindorfner  
*Justizministerium Baden-Württemberg*

### Bilanz des Betreuungsrechtes und Herausforderungen für die Zukunft

Prof. Dr. Gisela Zenz  
*Johann Wolfgang Goethe-Universität,  
Frankfurt*

### Bewertung der Betreuungsrechtsreform und Entwürfe durch den Vormundschaftsgerichtstag

Volker Lindemann  
*1. Vorsitzender des Vormundschaftsgerichtstages e.V.*

## Diskussion

11:30 Uhr bis 13:00 Uhr

## TREFFEN – BERUFSGRUPPENSPEZIFISCH –

- Regionaltreffen Betreuungsbehörden Baden, *Gabriele Forschner, Landeswohlfahrtsverband Baden*
- Treffen der Justiz (Richter und Rechtspfleger), *Bruno Gebele, Amtsgericht Titisee-Neustadt; Detlev Heyder, Rechtsanwalt*
- Treffen der Berufsbetreuer aus VfB und BdB, *Gerold Oeschger, VfB; Stefan Stroh, BdB*
- Treffen ehrenamtlicher Betreuer, *Christiane Stock, Betreuungsverein der Diakonie Freiburg*

13:00 Uhr bis 14:00 Uhr

## MITTAGSPAUSE

14:00 Uhr bis 15:00 Uhr

## HK-BUR IM DIALOG

### ANGEHÖRIGENVERTRETUNGSRECHT – PRO UND CONTRA

mit

*Axel Bauer, Dr. Cornelia Hösl-Kulike\*,  
Ralf Klier, Gisela Lantzerath, Jürgen Müller,  
Prof. Dr. Gisela Zenz, N.N.*

*Moderation: Prof. Dr. Thomas Klie*

15.00 – 16.30 Uhr

## ARBEITSGRUPPEN

### Impulse und Diskussion

AG 1: Betreuungsplanung, *Gerold Oeschger*

AG 2: DRG, Heimaufnahme und  
Betreuungsrecht, *Martin Mybes*

AG 3: Verhältnis Sozialbetreuung /  
Rechtsbetreuung, *Prof. Dr. Konrad Stolz*

AG 4: Entscheidung zum Behandlungsabbruch  
und klinische Praxis, *Judith Spatz*

AG 5: Gesetzliches Vertretungsrecht für  
Angehörige, *Prof. Dr. Thomas Klie*

AG 6: Rollenverteilung Richter/Rechtspfleger  
nach dem neuen Recht, *Gisela Lantzerath*

AG 7: Förderung Bürgerschaftlichen  
Engagements und Betreuungswesen,  
*Prof. Dr. Sigrid Kallfaß\*, Paul-Stefan Roß*

AG 8: Qualifizierung für Berufsbetreuer:  
Nationale Strategien,  
*Klaus Förter-Vondey*

17:00 Uhr bis 18:00 Uhr

## ABSCHLUSSRUNDE

### Konsequenzen der Reform

*mit Vertretern des Justizministeriums und der  
Berufsverbände*

\* angefragt



## Anmeldung zur Tagung

bitte per Brief an umseitige Anschrift  
oder per Fax: 07 61/4 78 12-30  
oder per E-Mail: [mail@efh-freiburg.de](mailto:mail@efh-freiburg.de)

Hiermit melde ich mich **verbindlich** an zum

**5. Bad. Vormundschaftsgerichtstag**  
am 2. April 2004  
in der Ev. Fachhochschule Freiburg

Den Tagungsbeitrag von € 60,- werde ich  
bis zum 22. März 2004 überweisen.

Mittagessen:

vegetarisch  nicht-vegetarisch

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ / Ort: \_\_\_\_\_

Einrichtung: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Datum und Unterschrift

# Freitag, 2. April 2004



An die  
 Evang. Fachhochschule  
 Marieluise Schindler  
 Bugginger Straße 38  
 79114 Freiburg



Vormundschafts-  
 Gerichts-  
 Tag e.V.

Ihre Anmeldung erbitten wir  
 bis spätestens 22. März 2004.

Veranstalter:

EFH Freiburg, durchgeführt durch  
 das Institut für Weiterbildung e. V.



efh

Zum 5. Mal findet nun der Badische Vormundschaftsgerichtstag in Freiburg in der Evang. Fachhochschule statt.

Er steht diesmal ganz im Zeichen der großen Betreuungsrechtsreform, die sich aktuell im Gesetzgebungsverfahren befindet. Die Konzeption werden wir beraten, diese einzelnen Regelungsbereiche diskutieren und die besonderen regional bedeutsamen Fragestellungen mit dem in Baden-Württemberg zuständigen Justizministerium erörtern.

Dieser Vormundschaftsgerichtstag soll neben der thematischen Konzentration auch den unterschiedlichen Akteursgruppen im Betreuungs- und Vormundschafswesen Gelegenheit geben, „unter sich“ im Gespräch zu sein. So finden unter dem Dach des Vormundschaftsgerichtstages Treffen etwa der Betreuungsbehörden, der Richter und Rechtspfleger, der Berufsbetreuer aber auch der ehrenamtlichen Betreuer statt.

Sie sind in zum Teil unterschiedlicher Weise von den Reformüberlegungen angesprochen und werden diese Besonderheiten und besonderen Herausforderungen erörtern.

Froh sind wir darum, dass der Vorstand des Vormundschaftsgerichtstages auf diesem Badischen Vormundschaftsgerichtstag an mancher Stelle aktiv mitwirkt. So wird sichergestellt, dass der regionale Diskurs in Baden in den auf nationaler Ebene einmündet und umgekehrt, wichtige Informationen und Positionen auf der Bundesebene wahrgenommen und diskutiert werden können.

Wir hoffen auf rege Beteiligung und darauf, dass der Badische VGT als Forum im Betreuungswesen genutzt wird.

Prof. Dr. Thomas Klie

Prof. Dr. Christoph Schneider-Harpprecht

*P.S. Sollte Interesse an besonderen Themenstellungen und Diskussionsrunden bestehen, die bislang im Programm nicht berücksichtigt wurden, so bitten wir um Meldung, damit wir entsprechende Ergänzungen im Programm vornehmen können.*

#### ANREISE MIT DER BUNDESBAHN:

ab Stadtbahnbrücke (Hauptbahnhof) mit Linie 5 oder 6 in Richtung Munzinger Straße bis Haltestelle Bugginger Straße

#### ANREISE MIT DEM PKW:

- Ausfahrt Freiburg Mitte, Richtung Freiburg
- Zubringer Freiburg
- Ausfahrt Richtung Weingarten
- nach der Unterführung rechts den Hinweisschildern „Evang. Fachhochschule“ folgen



Evang. Fachhochschule Freiburg  
 Bugginger Str. 38, 79114 Freiburg  
 Telefon (07 61) 4 78 12 - 0  
 E-Mail: mail@efh-freiburg.de

Tagungsbeitrag einschl. Mittagessen: € 60,-

Bitte überweisen Sie den Tagungsbeitrag unter **Angabe Ihres Namens** auf das Konto des Instituts für Weiterbildung e. V. bei der **Ev. Kreditgenossenschaft (BLZ 520 604 10)**  
 Konto Nr. 507989  
 Stichwort: 5. Bad. VGT



Vormundschafts-  
 Gerichts-  
 Tag e.V.

## 5. Badischer Vormundschafts- gerichtstag

Das Betreuungsrecht vor der  
 „großen“ Reform:  
 auf dem Weg zu einem bürger-  
 orientierten Betreuungsrecht?



2. April 2004

Evang. Fachhochschule Freiburg